

*Wenden Sie sich an die „richtige Adresse“*

Dachverband für Ganzheitsmedizin  
**Mitgliedsgesellschaften**

Österreichische Gesellschaft für Akupunktur, [www.akupunktur.at](http://www.akupunktur.at)  
Gesellschaft für Anthroposophische Medizin in Österreich,  
[www.anthromed.at](http://www.anthromed.at)  
Österreichische Gesellschaft für wissenschaftliche Aromatherapie  
und Aromapflege (ÖGWA), [www.oegwa.at](http://www.oegwa.at)  
Österreichische Gesellschaft für Ayurveda  
- Maharishi Vedische Medizin, [www.ayurveda.at](http://www.ayurveda.at)  
Österreichische Ärztesgesellschaft für Biophysik. Informationsth.,  
[www.ganzheitsmed.at/biophys.inf.ther.htm](http://www.ganzheitsmed.at/biophys.inf.ther.htm)  
Gesellschaft für Duale Biosignalmodulation,  
[www.ganzheitsmed.at/bioresonanz.htm](http://www.ganzheitsmed.at/bioresonanz.htm)  
Ärztesgesellschaft für Klassische Homöopathie, [www.aekh.at](http://www.aekh.at)  
Ärztesgesellschaft für Homotoxikologie, [www.homotox.at](http://www.homotox.at)  
Österreichische Gesellschaft für Kneippmedizin  
(Kneippärztebund), [www.kneippmedizin.at](http://www.kneippmedizin.at)  
Österreichische Gesellschaft für Mikroimmuntherapie (ÖGeMIT)  
[www.3idi.org](http://www.3idi.org)  
Österreichische Medizinische Gesellschaft für Neuraltherapie und  
Regulationsforschung, [www.neuraltherapie.at](http://www.neuraltherapie.at)  
Österreichische Gesellschaft für Orthomolekulare Medizin,  
[www.oegom.at](http://www.oegom.at)  
Österreichische Ärztesgesellschaft für Osteopathie, osteopathische  
Medizin und klinische Osteopathie, [www.wso.at](http://www.wso.at)  
Österreichische Gesellschaft für Ozontherapie,  
[www.ozon-sauerstoff.at](http://www.ozon-sauerstoff.at)  
Österreichische Gesellschaft für Physioenergetik,  
[www.physioenergetik.at](http://www.physioenergetik.at)  
ARGE Ganzheitliche Zahnheilkunde im ZIV,  
[www.ziv.at/ganzzahn/ganzzahn.htm](http://www.ziv.at/ganzzahn/ganzzahn.htm)

**Dachverband**  
**Österreichischer Ärztinnen und Ärzte für Ganzheitsmedizin**  
[office@ganzheitsmed.at](mailto:office@ganzheitsmed.at)  
[www.ganzheitsmed.at](http://www.ganzheitsmed.at)

# Dach- verband für Ganzheits- medizin



*„Gesundheit  
verbindet uns“*

## „Gesundheit verbindet uns“

Der Dachverband bildet die Experten-Plattform einer effizienten, Patienten-freundlichen, modernen Heilkunde, in der sich traditionelle und komplementäre Medizin ergänzen - Ganzheitsmedizin auf höchstem Niveau

Der Dachverband österreichischer Ärztinnen und Ärzte für Ganzheitsmedizin wurde 1989 gegründet und ist der größte Zusammenschluss komplementärmedizinischer Ärztesellschaften Österreichs. Er sieht es als seine Aufgabe, die gemeinsamen Interessen der einzelnen Mitgliedsgesellschaften nach außen zu vertreten und die Qualität der komplementären Medizin durch ärztliche Kompetenz zu garantieren. Dabei bildet die qualitativ hochstehende Ausbildung der Mitglieder der im Dachverband vertretenen Gesellschaften die Garantie für fachgerechte Betreuung und medizinisch optimale Behandlung.

„70 Prozent aller ÖsterreicherInnen nehmen heute komplementärmedizinische Methoden in Anspruch. Uns ist es lieber, wenn dies in einer adäquaten Umgebung und mit entsprechender Vorbildung der Behandler geschieht. Nicht aus standespolitischen oder finanziellen Motiven, sondern weil wir überzeugt davon sind, dass eine fundierte schulmedizinische Ausbildung die Grundvoraussetzung für die seriöse und effiziente Anwendung komplementärmedizinischer Methoden darstellt.“

*Unsere Mitarbeiter stehen Ihnen sowohl für Anfragen von Patienten, als auch von interessierten Ärzten und Ärztesellschaften gerne zur Verfügung - wenden Sie sich bitte an die „richtige Adresse“ ([office@ganzheitsmed.at](mailto:office@ganzheitsmed.at), [www.ganzheitsmed.at](http://www.ganzheitsmed.at)).*

Mit freundlichen Grüßen

Univ. Prof. Dr. Michael Frass  
Präsident des Dachverbandes  
österreichischer Ärztinnen und Ärzte  
für Ganzheitsmedizin  
Sporkenbühelg 2  
A-1090 Wien

Sekretariat: [office@ganzheitsmed.at](mailto:office@ganzheitsmed.at)  
[www.ganzheitsmed.at](http://www.ganzheitsmed.at)



## Ganzheitsmedizin - was ist das?

In der Ganzheitsmedizin steht, wie der Name schon sagt, der Mensch als Ganzheit im Blickfeld der Betrachtung. Krankheitssymptome stehen in Zusammenhang mit Störungen der körpereigenen Regulationsvorgänge ebenso wie mit Veränderungen in geistigen und seelischen Wesensbereichen des Menschen. Dies hat Konsequenzen sowohl bei der Diagnosefindung als auch beim Therapiekonzept.

Ist der Mensch gesund, reagiert sein Körper automatisch richtig. Voraussetzung für diese ständig fließenden Abstimmungsvorgänge ist eine störungsfreie Vernetzung aller Organe, Muskeln, Nerven, des Bindegewebes und der Haut. Auch das vegetative Nervensystem, das normalerweise nicht unserer willentlichen Steuerung unterliegt, hat wesentlichen Anteil an allen regulatorischen Abstimmungsvorgängen. Es hat im gesunden Zustand eine Selbstregulation mit übergeordneten Steuerzentralen im Gehirn und regelt nicht nur autonom alle Vitalfunktionen des Körpers sondern hat auch Anteil an allen Körperfunktionen. Es ist darüber hinaus mit seelischen Vorgängen eng verknüpft. Ist die Vernetzung gestört, und der Körper nicht mehr in der Lage die verschiedenen regulatorischen Vorgänge aufeinander abzustimmen, treten Symptome wie zum Beispiel Schmerzen oder Funktionsstörungen auf, die mitunter weit von der Störquelle gelegen sein können.

In den letzten Jahrzehnten erbrachten Erkenntnisse vor allem aus dem Bereich der Physik Hinweise darauf, dass ein biologisches System als offen zu betrachten und in ein Fließgleichgewicht mit der Umgebung eingebunden ist. Diese Erkenntnisse haben auch in der Medizin einen Umdenkprozess vom Ursache-Wirkungs-Modell (das im wesentlichen dem im 19. Jahrhundert etablierten linearem, monokausal symptomorientierten Schema der vorwiegend erregungsbedingten Pathologie entspricht) hin zur ganzheitlichen Wahrnehmung eines vernetzten Geschehens eingeleitet.

Aus Sicht der Ganzheitsmedizin sind funktionelle und organische Erkrankungen die Folge von bereits lange zuvor bestehenden Störungen der körpereigenen Regulation. Eine organische Erkrankung ist in der Regel das (mit herkömmlich medizinischen Methoden) messbare, materielle Korrelat dieser zuvor bestehenden Regulationsstörungen. Einer Regulationsstörung wiederum liegt zumeist eine vorausgehende Störung der Information zugrunde. Vermutlich spielt der "Untergrund" der geistigen und transzendenten (spirituellen) Ebene für die darüberliegenden Ebenen eine große Rolle.

Nahezu alle ganzheitsmedizinischen Methoden zielen auf eine kausale Therapie der zugrunde liegenden Informations- und Regulationsstörung noch bevor es überhaupt zu organischen Veränderungen gekommen ist. Sie wirken prophylaktisch und therapeutisch. Wenn die zugrunde liegende Ebene nicht geheilt ist, kann die darüber liegende bestenfalls nur gelindert, aber nicht vollständig geheilt werden. Weil die meisten Methoden der herkömmlichen Medizin nur an der obersten, bestenfalls noch an der funktionellen Ebene ansetzen, kann diese Therapie letztlich nur eine symptomatische sein.